Internationaler IT-Masterplan im Rahmen der Digitalisierungsstrategie

Microsoft Office 365 / Microsoft Exchange

Microsoft

PHAT CONSULTING

CASE STUDY MICROSOFT IT BUSINESS NETWORK

Trotz Corona gelang Marquard & Bahls der Rollout des neuen digitalen Arbeitsplatzes an weltweiten Standorten auf Basis von Microsoft 365.

Der Wunsch von Marquard & Bahls war ein digitaler Arbeitsplatz, der sowohl das Geschäftsmodell unterstützt, als auch die Unabhängigkeit und Flexibilität des Unternehmens stärkt. Es sollten folgende Anforderungen erfüllt werden: Die Gewährleistung, dass das Geschäft auf einem sicheren digitalen Arbeitsplatz basiert. Die IT sollte unterstützt und Fehlinvestitionen vermieden werden, indem juristische Personen bzw. Benutzer einfach hinzugefügt oder entfernt werden können. Der Evergreen-Ansatz von Microsoft 365 sorgte zudem für kontinuierliche Innovation, d.h. neue Funktionen werden mit geringeren Kosten ermöglicht. Weitere Vorteile waren die transparente Preisgestaltung für eingekaufte digitale Arbeitsplätze in den Abteilungen, sowie die Zeitersparnis und Effizienzgewinne durch eine verbesserte Zusammenarbeit in der neuen Umgebung.

Ebenfalls wichtig: Vielen Mitarbeitern war Microsoft bereits aus privaten Anwendungen bekannt. Auch sollten zahlreiche Dienste aus der Arbeitsumgebung von Marquard & Bahls substituiert werden wie Sametime, Sharefile, Cisco WebEx, Cisco Jabber, Skype, Lotus Notes Mail, IBM Connections und weitere. Insbesondere der Rollout von Plattformen wie Teams oder SharePoint ermöglichte neue Wege der Zusammenarbeit und gab Marquard & Bahls die Möglichkeit, effektive virtuelle Teams mit weltweit verteilten Mitgliedern zu bilden. Die Abteilungen entscheiden individuell, inwieweit die Arbeitsweise angepasst werden soll. Das Projekt konnte sie allerdings bei dieser Umstellung mit einem Standardpaket unterstützen.

CORONA UND NACHHALTIGKEIT

»Bei den Services von Microsoft wird per se auf Nachhaltigkeit geachtet. Daran partizipieren wir indirekt, weil wir einen Dienstleister haben, dem das Thema wichtig ist und der das nachverfolgt. Dann bieten die Produkte den Vorteil, dass einfacher kommuniziert werden kann: Was wir gerade global sehen ist, dass Kundenmeetings unserer Holding bis hin zur Geschäftsführung nicht mehr grundsätzlich beispielsweise durch die Flüge Hamburg - Rom - Hamburg abgehalten werden müssen, sondern auch digital funktionieren können.

Das führt dazu, dass vermehrt remote an Terminen teilgenommen werden kann und die Anbindung für viele Mitarbeiter leichter geworden ist – beispielsweise auch draußen in der Logistik für gewerbliche Mitarbeiter. Die Flexibilisierung auf dem Arbeitsmarkt ist hier ein weiterer Faktor – diese Inklusion hätten wir vorher einfach nicht abbilden können. Nicht zuletzt haben wir uns in dem Bereich der Nachhaltigkeit auch durch einen bewussten Ringtausch der Geräte, Sachspenden und einen Serverumzug mit vermindertem CO2-Ausstoss weiterentwickelt.«

Auch aus Kundesicht ist das Projekt für Marquard & Bahls ein Erfolg —– Kay-Varnie Luxemburger Head of IT Infrastructure and Operations bei Marquard & Bahls AG

»Wir haben im Dezember 2019 begonnen, mit Marquard & Bahls die „100% Cloud Client" Lösung zu implementieren. Was dazu geführt hat, dass der Rollout weltweit ohne Anbindung an das Firmennetzwerk, sondern lediglich mit funktionierender Internetverbindung ausgerollt werden konnte.

Im Nachhinein war diese Entscheidung Gold wert, weil Corona-bedingt seit März 2020 das Office des Kunden geschlossen wurde. Das Projekt hat von Anfang an mit Microsoft Teams gearbeitet. So konnte ab dem Frühling 2020 nahtlos weitergearbeitet werden - auch wenn die räumliche Nähe vom Team natürlich vermisst wurde.«

Die gewählte Lösung des Client Managements war hier also ein Glücksfall. Der Lockdown erforderte sowohl von der Technologie, als auch von der gesamten Logistik eine Anpassung, so Kundenberater —– Alexander Bachmann, Consultant bei PHAT CONSULTING GmbH

DREI PHASEN FÜR DEN ROLLOUT

Das Projekt von Marquard & Bahls und PHAT CONSULTING teilte sich in drei Rollout-Phasen:

1) Der neue Windows10 Client mit Office Pro Plus Anwendungen und OneDrive als Cloudspeicher für persönliche Dateien. Dieses Produkt beinhaltet Windows10, Office-Professional-Plus-Anwendungen, OneDrive und den mobilen Zugriff auf Office online über den Online-Webzugang.

2) Die Migration des E-Mail-Dienstes von IBM Notes auf Microsoft Exchange online. Dies umfasst die Outlook-Anwendung, den mobilen Zugriff auf E-Mails über die Outlook-App, die Datenmigration (Mails, Kontakte, Kalenderdaten), die Koexistenz mit Notes (z.B. Free-Busy-Informationen) sowie das Mobile Device Management auf Basis von Microsoft Intune oder Mobile Microsoft Office Apps.

Und 3) Die technische Freischaltung der Microsoft Cloud Services, SharePoint online, Teams (Kollaborationsplattform inkl. Chat, Audio- und Videokonferenzen) und dem Planner (Projektmanagement-Tool). Zusätzlich zu den oben genannten Funktionen können zum Beispiel PowerApps und PowerAutomate für Einzelanwender genutzt werden. Für den Start sind in diesem Projekt jedoch noch keine Business- oder Enterprise-Anwendungen auf PowerPlatform geplant.

Derzeit wird die Client-Lösung mitsamt der Umgebung im Zuge der organisatorischen Restrukturierung und der Dezentralisierung des Konzerns für die Einzelgesellschaften dupliziert. Marquard & Bahls profitiert auch hier von der guten Planung und dem strukturierten Changemanagement ihrer IT. Dazu Kay-Varnie Luxemburger:

»Wir freuen uns auf den weiteren erfolgreichen Prozess mit dem Team von PHAT CONSULTING!«

ÜBERBLICK

Ausgangslage

Das alte Betriebssystem (Win7) von Marquard & Bahls sowie Microsoft Office2010 wurden nicht mehr optimal unterstützt - ein sicherer Arbeitsplatz war mittelfristig nicht länger gewährleistet. Zudem gab es unzählige sehr heterogene Nutzer, Einheiten und Abteilungen mit grundverschiedenen Setups aufzuräumen und zu standardisieren. Ein neuer digitaler Arbeitsplatz war großer Teil des IT-Masterplans und der Digitalisierungsstrategie und sollte Marquard & Bahls auf den neuesten Stand der Technik bringen. Daher war ein Hauptziel des Projektes, den operativen Einheiten eine sichere, dem Industriestandard entsprechende Arbeitsplatz- und Kollaborationsplattform zur Verfügung zu stellen sowie zusätzliche Kosten für den Kauf erweiterter Sicherheitsupdates zu vermeiden. Alle Mitarbeiter von Marquard & Bahls, die von der Group IT unterstützt wurden, sollten mit Office365 arbeiten.

Darüber hinaus konnten die Abteilungen weitere Benutzer und Standorte für die Integration festlegen. Kay-Varnie Luxemburger als Head of IT-Infrastructure hat sich das Projekt- und Programm-Management mit dem Enterprise Architect Martin Goebel sowie dem Teamlead Digital Workplace Martin Goldberger geteilt. 2019 wurde PHAT CONSULTING hinzugezogen, Mitte 2020 startete die Umstellung der Konzernzentrale in Hamburg.

Lösung

Marquard & Bahls hat mit PHAT begonnen, einen komplett neuen Arbeitsplatz auf Basis von Windows 10 zu entwickeln, der nicht länger in dem klassischen Setup funktioniert, wie man es aus der IT kennt.

»Stattdessen haben wir geschaut, welche Use-Cases vorliegen. Wie wollen wir den Arbeitsplatz aufbauen? Wie können wir ihn so modern umbauen, dass die Benutzer ihn so einfach wie möglich selbst nutzen und auch installieren können. Außerdem wollten wir vermeiden, dass Daten weiterhin primär lokal gespeichert werden.«, sagt der IT-Verantwortliche Kay-Varnie Luxemburger. Durch die Cloud-basierte Lösung für digitale Arbeitsplätze konnten alle diese Fragen für Marquard & Bahls zufriedenstellend beantwortet werden.

Verbesserungen

IT-Prozesse wurden durch eine Konsolidierung entlastet. Das Management von allen Endgeräten in einem Portal ermöglicht es, dass die Clients weltweit über einen Internetzugang erreichbar sind. Außerdem führte das Projekt zu einer harmonischeren und standardisierten Arbeitsplatzumgebung in Bezug auf Sicherheit, Zugriff und die Vielfalt der Konfigurationen.

Die Apps for Business ermöglichen den Usern eine Vielzahl an verbesserten Zusammenarbeitsmöglichkeiten, zum Beispiel Co-Autoren an Office-Dateien, einfache Dateifreigabe mit SharePoint und OneDrive, Echtzeit-Kommunikation mit Teams oder eine reduzierte E-Mail-Nutzung.

Portrait: Kay-Varnie Luxemburger
Land: Deutschland
Branche: Energieversorgung, Energiehandel, Energielogistik, Chemie
Mitarbeiter: 6.715
Arbeitsplätze: 800 Arbeitsplätze mit 700 Geräten, 1.800 noch offen
Projektdauer: 15 Monate
Kundenprofil: Marquard & Bahls,1947 gegründet, ist eine agile, unabhängige Holdinggesellschaft im Bereich Energie und Chemie. Zu den zentralen Geschäftsfeldern gehören Tanklagerlogistik und Energiehandel. Marquard & Bahls ist über ihre Tochtergesellschaften in 29 Ländern in Europa, Amerika, Asien und Afrika vertreten und beschäftigt weltweit rund 4.300 Mitarbeiter (Stand Website) – damit zählt Marquard & Bahls heute zu den führenden unabhängigen Unternehmen in den Bereichen Versorgung, Handel und Logistik von Energie und Chemikalien.
Case Study Microsoft: Weitere Referenzen finden Sie unter: www.microsoft.de/kundenreferenzen
Bildnachweis: Marquard & Bahls, Shutterstock